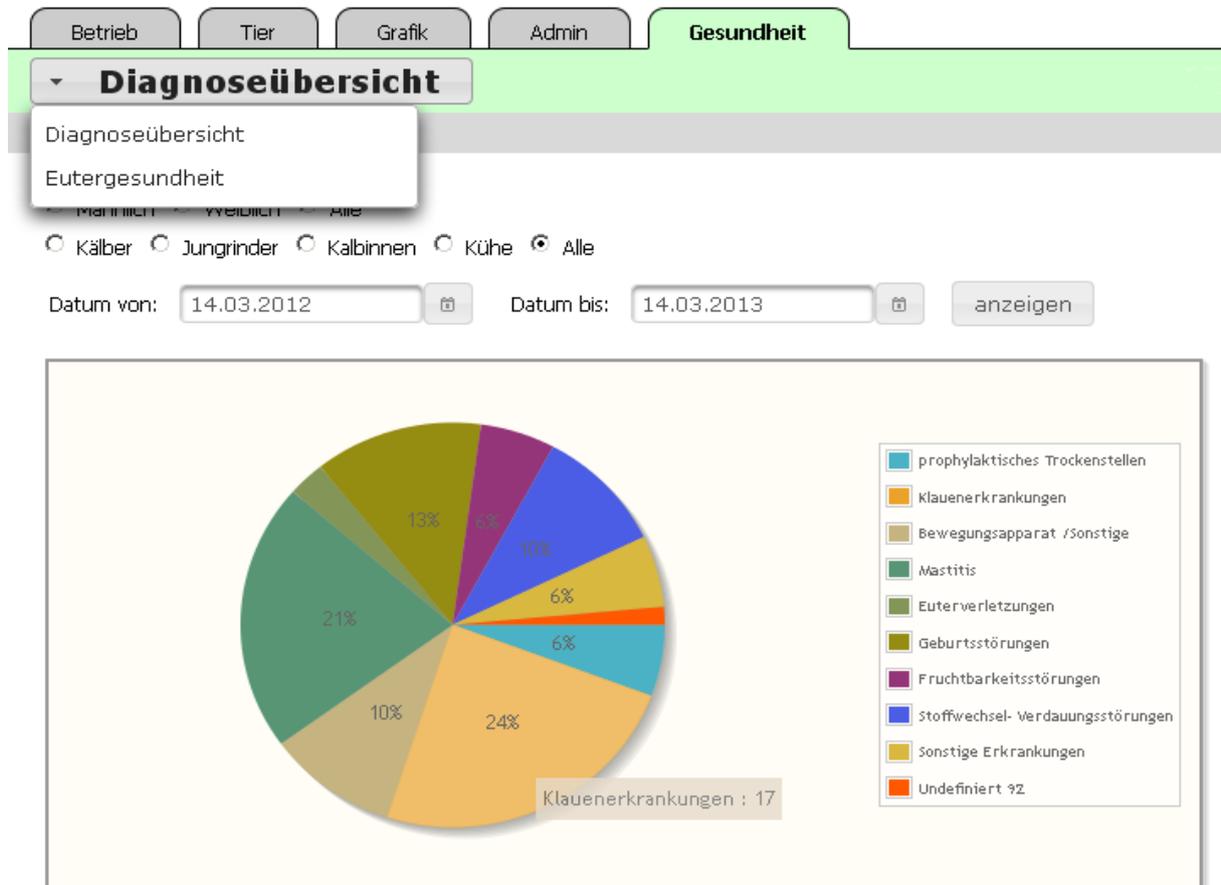


Seit der KW 12/2013 steht im RDV4M das neue Modul „Gesundheit“ zur Verfügung.

Das Modul „Gesundheit“ beinhaltet aktuell den Menüpunkt „Diagnoseübersicht“ und den Menüpunkt „Eutergesundheit“. Im Laufe des Jahres 2013 werden noch die Menüpunkte „Fruchtbarkeit“, „Bewegungsapparat“ und „Stoffwechsel“ dazu kommen.



Diagnoseübersicht

Betriebe, die an GMON Rind Baden-Württemberg teilnehmen, haben jetzt die Möglichkeit, die vom Tierarzt gestellten Diagnosen einfach auszuwerten. Das ist über einen selbst bestimmten Zeitraum möglich und auch über verschiedene Tiergruppen, wie z. Bsp. Kühe oder Kalbinnen oder über alle Tiere. Die Auswahl liegt beim Anwender.

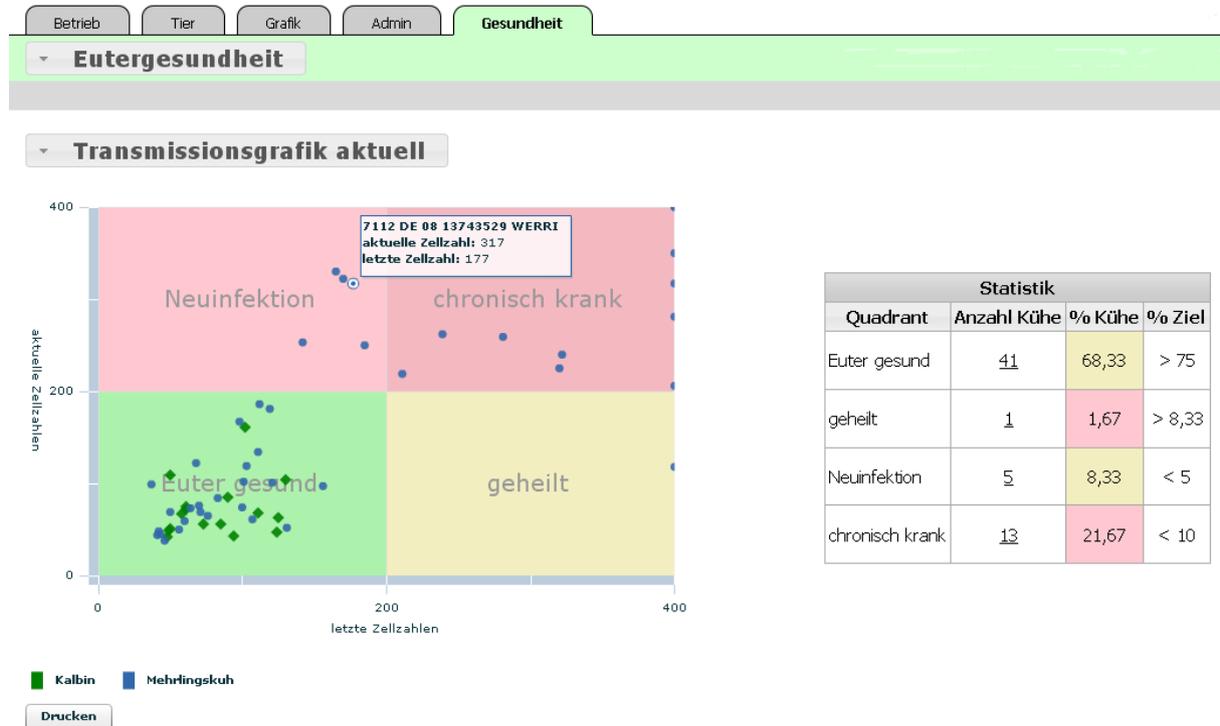
Ein Tortendiagramm (siehe oben) gibt einen schnellen Überblick der Diagnosen zu eventuell im Betrieb vorhandenen Problemen.

Sollen die Daten genauer analysiert werden, können die einzelnen Diagnoseuntergruppen im Detail betrachtet werden.

Eutergesundheit

Der Menüpunkt „Eutergesundheit“ ist für alle RDV4M Anwender von höchstem Interesse. Die Zellzahlen aus den monatlichen Probemelkungen erfahren jetzt eine neue, grafische Aufarbeitung, die es dem Betriebsleiter einfacher machen, auf einen Blick die Eutergesundheit der Herde und auch der Einzeltiere einzuschätzen.

Die „Eutergesundheit“ hat im Programm insgesamt vier Unterpunkte. Von zentraler Bedeutung sind dabei die Transmissionsgrafiken.



Zum Erstellen dieser 4-Felder-Grafik werden die Zellzahlen aus der aktuellen und der letzten MLP benötigt. Ein Tier gilt als „Euter gesund“ wenn die Zellzahl unter 200 000 Zellen liegt.

Die 4-Felder ergeben sich dadurch, dass zum einen horizontal bei 200 000 Zellen (aktuelle Zellzahlen) eine Linie gezogen wird und zum andern vertikal ebenfalls bei 200 000 Zellen (letzte Zellzahlen).

- ⊕ Ein Tier gilt damit als **gesund**, wenn die aktuelle Zellzahl und die letzte Zellzahl jeweils unter 200 000 liegen.
- ⊕ Ein Tier wird als **chronisch krank** definiert, wenn die aktuelle und die letzte Zellzahl über 200 000 liegen.
- ⊕ Ein Tier wird als **geheilt** betrachtet wenn die aktuelle Zellzahl unter 200 000 liegt und die letzte über 200 000.
- ⊕ Ein Tier gilt als **neu infiziert**, wenn die aktuelle Zellzahl über 200 000 liegt und die letzte unter 200 000.

Zur Zeit ist es nicht möglich die Zellzahlgrenze für „gesund“ und „krank“ betriebsindividuell im Programm zu hinterlegen. In einer Folgeversion wird dies aber ermöglicht.

Insgesamt wurde im Modul „Gesundheit“ darauf geachtet, dass die Daten visuell aufbereitet werden um ein langes und aufwendiges Zahlenstudium zu vermeiden. Problembereiche sollen mit einem Blick erfassbar sein.

Sollten Sie Fragen zu diesem neuen Modul in RDV4M haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Zuchtwart. Er wird Sie gerne über die neuen Funktionen des Programmes informieren.